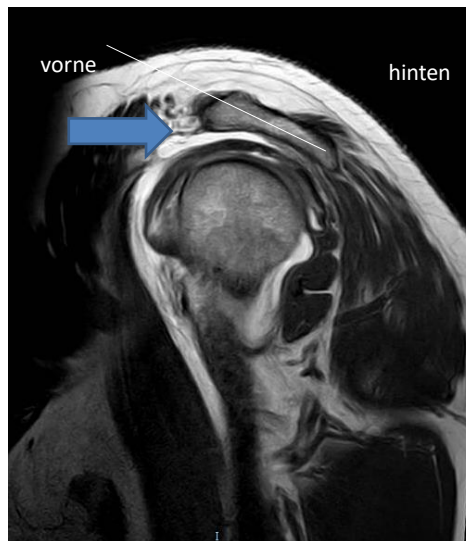


Impingement

Schulterdachknochen vorne
nach unten gekrümmt:
Einengung der Rotatoren-
manschette beim Anheben
des Armes



andresORTHO
improvement of movement

Operative Therapie Impingement Schulter

Falls der durch das Impingement ausgelöste Schulterschmerz mit konservativen Therapiemaßnahmen wie lokale Injektionen, Physiotherapie, etc. nicht beherrschbar ist, muss operativ vorgegangen werden. Vor dem operativen Eingriff wird in der Regel noch eine MRI-Untersuchung der Schulter (mit Kontrastmittel) vorgenommen. Diese liefert u.a. die nötigen Angaben über den Zustand der Rotatormanschette. Falls die RM einen relevanten Riss aufweist, muss die operative Therapie angepasst werden. Bei **intakter** Rotatormanschette erfolgt die Erweiterung des eingeengten Raumes per Schulter-Spiegelung (Arthroskopie), indem aus 2-3 kleinen Hautschnitten der vorne durch den Schulterdachknochen eingeengte Raum erweitert wird. Zusätzlich wird der entzündete Schleimbeutel teilweise entfernt und das vordere Verbindungsband durchtrennt. Bei Arthrose des Schultergelenks wird zusätzlich ein kleiner Teil des am Gelenk beteiligten Schlüsselbeines entfernt.

Spitalaufenthalt 2-3Tage.

Nachbehandlung: Am 1.Tag nach der OP Beginn mit Schulterbewegungsübungen.

2-3 Wochen Schulterbandage.

Wichtig ist die konsequente Durchführung des durch die Physiotherapie instruierten Übungsprogrammes zu Hause zwecks Erlangung der vollständigen Schulterbeweglichkeit.

andresORTHO
improvement of movement